

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK



Veranstungskalender

Dezember 2018 – Februar 2019



www.uni-osnabrueck.de

Inhaltsverzeichnis

► Einleitung

Vorwort des Präsidenten.....	S. 3
------------------------------	------

► Veranstaltungen Dezember 2018, Januar und Februar 2019

Ausstellungen	S. 4
Kategorien.....	S. 6
Veranstaltungen im Dezember.....	S. 8
Unifilm im Dezember.....	S. 22
Veranstaltungen im Januar.....	S. 24
Unifilm im Januar.....	S. 32
Veranstaltungen im Februar.....	S. 34
Unifilm im Februar.....	S. 35

► Uni-Informationen

Lageplan (Innenstadt und Westerberg)	S. 38
Anschriften- und Telefonverzeichnis	S. 42

Nächste Ausgabe:

Veranstaltungskalender April und Mai 2019

Redaktionsschluss Eingabe im Internet: 15. März 2019

Hinweis: In diesem Kalender sind alle bis 16. November eingetragenen Veranstaltungen enthalten. Der Lageplan, Telefon- und Adresslisten sind im hintersten Teil der Broschüre zu finden. Weitere Informationen klicken Sie bitte an unter http://www.uni-osnabrueck.de/presse_oeffentlichkeit/veranstaltungen/veranstaltungskalender.html

Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Universität Osnabrück
Redaktion: Kommunikation & Marketing, Elena Scholz
Neuer Graben/Schloss, 49069 Osnabrück
Tel. (05 41) 969-4114,
e-mail: pressestelle@uni-osnabrueck.de
Fotos Titel: Elena Scholz, Jens Raddatz
Gestaltung: Rothe Grafik, Georgsmarienhütte
Druck: Medienhochburg GmbH & Co. KG, Bad Iburg
Auflage: 4.000, gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Universität Osnabrück erhalten Sie im Internet unter <http://www.uni-osnabrueck.de> oder in der regionalen Presse.

Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit ihrer Gründung ist es eine wichtige Aufgabe der Universität Osnabrück, mit öffentlichen Veranstaltungen einen Beitrag zur kulturellen Bereicherung der Region zu leisten.

Mit diesem Veranstaltungskalender möchten wir auf die öffentlichen Veranstaltungen unserer Universität aufmerksam machen und Sie zur Teilnahme einladen. Bewusst richten sich die in diesen Kalender aufgenommenen Veranstaltungen nicht allein an den Kreis von Experten.

Das vielfältige Angebot stellt nicht nur die Aktivitäten der Mitglieder der Universität Osnabrück vor, sondern erweitert den Blick für aktuelle wissenschaftliche Diskussionen und Probleme, indem es auch Gastdozenten zu Wort kommen lässt.

Ich möchte neben den Hochschulangehörigen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen heißen.



Prof. Dr. Wolfgang Lücke

Präsident der Universität Osnabrück

Veranstaltungen Dezember 2018 – Februar 2019

Ausstellungen

► Jeden ersten Sonntag im Monat, 14 bis 17 Uhr

Ausstellung: Gedenkstätte Gestapo-Keller

In den Räumen des Westflügels des Osnabrücker Schlosses befanden sich in der Zeit von 1938 bis 1945 die Diensträume der Gestapo in Osnabrück. Im Keller befanden sich fünf Haftzellen, von denen eine im Originalzustand erhalten ist. Die Gedenkstätte bietet Informationen über Standort und Aktivitäten der Gestapo in Osnabrück sowie lokale und regionale Projekte zur NS-Geschichte im Osnabrücker Raum.

Veranstalter: Gedenkstätte Gestapo-Keller im Schloss Osnabrück e.V.

Ort: Neuer Graben / Schloss, Westflügel

Geöffnet: Jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr,
Führungen nach Vereinbarung: Tel. (0541) 969-6060
(bitte Nachricht auf dem AB hinterlassen)

► Bis Donnerstag, 20. Dezember 2018

Ausstellung: »Alles brannte!« – Jüdisches Leben und seine Zerstörung in den preußischen Provinzen Hannover und Ostpreußen

Ort: Universitätsbibliothek Osnabrück, Bereichsbibliothek
Naturwissenschaften / Mathematik, Foyer

Veranstalter: Universitätsbibliothek, Historisches Seminar, Volkshochschule der Stadt Osnabrück

An verschiedenen Standorten in Deutschland und Russland, in Museen, Kulturinstituten und jüdischen Gemeinden, ist das gemeinsame Ausstellungsprojekt der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas (Berlin) und des Ostpreußischen Landesmuseums (Lüneburg) bereits präsentiert worden. Es versteht sich als grenzüberschreitender Beitrag zur gemeinsamen, deutsch-russischen Aufarbeitung der jüngsten Geschichte in Mitteleuropa.

Anlässlich des 80. Jahrestags des reichsweiten Terrors im November 1938 macht die Ausstellung »Alles brannte!« ab dem 9. November in Osnabrück Station.

Ein wissenschaftliches Begleitprogramm mit Vorträgen und anderen Veranstaltungsformaten flankiert die Ausstellung und steht allen Interessierten offen.

Veranstalter sind die Universitätsbibliothek, die Professur für Neueste Geschichte und Historische Migrationsforschung und die Volkshochschule der Stadt Osnabrück in Kooperation mit dem Büro für Friedenskultur der Stadt Osnabrück.



© Fotolia

BALL

der Universität

Samstag, 19. Januar 2019

Einlass 19 Uhr | Beginn 20 Uhr | OsnabrückHalle
Willkommensdrink | Live-Bands | DJs | Showacts



Vorverkauf 26 € | 22 € ermäßigt
Abendkasse 31 € | 27 € ermäßigt

www.uos.de/uniball

Kategorien

Botanischer Garten

Termine: zweimal am 2. Dezember 2018

Geographisches Kolloquium

Termine: 5. und 12. Dezember 2018,
16. / 23. und 30. Januar 2019

Germanistisches Kolloquium

Termine: 7. Dezember 2018, 10. Januar, 6. Februar 2019

Systemwissenschaftliches Kolloquium

Termine: 5. / 12. und 19. Dezember 2018,
9. / 16. / 23. und 30. Januar 2019

Universitätsmusik

Termine: 2. und 21. Dezember 2018,
15. und 29. Januar, 2. Februar 2019

Philosophisches Café

Termin: 2. Dezember 2018

Internationales

Termine: 3. / 5. und 11. Dezember 2018,
7. und 9. Januar, 4. Februar 2019

Osnabrücker Friedensgespräche

Termin: 6. Dezember 2018

Gottesdienste, Predigtreihen und Kanzelreden

Termin: 16. Dezember 2018

Dezember 2018

Veranstaltungen im Dezember 2018

► Sonntag, 2. Dezember 2018, 11 bis 12.30 Uhr

Immer wieder sonntags ... »Immergrün und beerenrot« – Bindegrün und Naturschmuck im Kranz

Ort: Botanischer Garten Osnabrück

Veranstalter: Botanischer Garten

Kategorie: Botanischer Garten

Ihr Adventskranz steht bestimmt schon auf dem Tisch! Welches Grün wurde genommen? Tanne, Fichte, Kiefer – kennen Sie den Unterschied? Und welches Dekomaterial bietet die Natur? Zapfen, Beeren, Blütenstände – gehen Sie mit uns auf die Suche. Vor Ihren Augen wird ein Adventskranz entstehen ... Die Sonntags-Spaziergänge im Botanischen Garten finden während der Winterzeit am ersten Sonntag eines jeden Monats um 11 Uhr statt!

Kosten: Erwachsene 3,00 € / Schüler und Studenten 2,00 €, Mitglieder des Freundeskreises »frei«

Treffpunkt: Botanischer Garten, Eingang Albrechtstraße

► Sonntag, 2. Dezember 2018, 11.30 bis 13.30 Uhr

Wie gehen wir mit der Endlichkeit in unserem Leben um?

Ort: Kinocafé Blue Note

Veranstalter: Philosophisches Café

Kategorie: Philosophisches Café

Referenten: Professoren Arnim Regenbogen, Elk Franke, Harald Kerber, Reinhold Mokrosch

Unser physisches Leben ist begrenzt und unsere Erfahrungen sind endlich. Unser Denken und Fühlen erscheint uns dagegen manchmal unbegrenzt. Religionen, Weltanschauungen und Philosophien versuchen, mit Entwürfen zur Ewigkeit, Unendlichkeit und Unvergänglichkeit der Endlichkeit etwas entgegenzusetzen. Sind diese Versuche sinnvoll? Können sie Ängste vor der Endlichkeit verringern? Wie gehen wir mit unserer Endlichkeit um?

► **Sonntag, 2. Dezember 2018, 15 bis 17.30 Uhr**

Aktionsprogramm »Weihnachtsschokolade«

Ort: Botanischer Garten Osnabrück, Regenwaldhaus

Veranstalter: Botanischer Garten

Kategorie: Botanischer Garten

Für Familien mit Kindern von 6-10 Jahren

Weihnachten ohne Schokolade? Undenkbar! Wir gehen in den Gewächshäusern auf die Suche nach den Zutaten für die Weihnachtsschokolade, bereiten anschließend eine köstliche Schokocreme zu und probieren unser eigenes Produkt.

An folgenden Sonntagen buchbar: am 18.11.2018 und am 2.12.2018, jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr

Kosten je Person inkl. Material 5,00 €.

Nehmen Sie für die Anmeldung und für weitere Informationen Kontakt mit uns auf! Tel. (0541) 969-2700 Büro der Grünen Schule

► **Sonntag, 2. Dezember 2018, 16.30 bis 19 Uhr**

Ein Licht in der Nacht! Benefizkonzert zugunsten der Osnabrücker Krebsstiftung

Ort: Kleine Kirche

Veranstalter: Universitätsmusik

Kategorie: Universitätsmusik

Zum zehnten Mal jährt sich am ersten Advent 2018 das Benefizkonzert des Kammerchores der Universität zugunsten der Osnabrücker Krebsstiftung, deren Arbeit für viele Menschen so immens hilfreich und wertvoll ist. Das Jubiläumsprogramm steht ganz im Zeichen der zehnjährigen Tradition: Mit Motetten und Liedern zu Advent und Weihnacht aus unterschiedlichsten Epochen und aller Welt wird die Lichterzeit angemessen eröffnet. Ebenso traditionell wird das Konzertpublikum mit gemeinsamen Kanons und Liedern wieder mit eingebunden – ein Konzert zum Zuhören, Mitsingen oder einfach nur Genießen.

Eintritt 25 €, Schüler / Studierende 10 €

► Montag, 3. Dezember 2018, 12 bis 13 Uhr

Infoveranstaltung: Auslandspraktikum

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsbau),
Raum 134

Veranstalter: International Office

Kategorie: Internationales

Referentin: Verena Blum

Diese Veranstaltung bietet grundsätzliche Informationen zur Organisation und Durchführung eines Praxisaufenthaltes im Ausland. Inhalte der Veranstaltung: Bestehende Praxismöglichkeiten im Ausland, Hinweise zur Praktikumsplatzsuche, Bewerbungstipps und Infos zu Förderungsmöglichkeiten

► Mittwoch, 5. Dezember 2018, 12 bis 13 Uhr

Förderungsmöglichkeiten für Studienaufenthalte in Europa

Ort: Gebäude 15 (Erweiterungsgebäude), Raum 105

Veranstalter: International Office

Kategorie: Internationales

Referentin: Verena Blum

Diese Veranstaltung für Studienaufenthalte in Europa schließt Partneruniversitäten sowie ERASMUS+ Programme mit ein.

Es wird der Besuch der Infoveranstaltung Study Abroad! Erstinformation zum Auslandsstudium vorausgesetzt.

► Mittwoch, 5. Dezember 2018, 16.15 bis 18 Uhr

Stochasticity influences species coexistence, spatial distribution, and invasion dynamics

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referent: Dr. Tad Dallas, Centre for Ecological Change,
University of Helsinki (FIN)

Species competition and spatial spread is influenced by many chance events. For instance, smaller populations are more likely to go extinct as a result of probabilistic birth and death processes. In this work, I examine the role of these stochastic processes -- both demographic and environmentally driven -- in determining the outcome of species competition in a single habitat, in a simple two-patch system, and across a larger spatial landscape. Using a combination of theory and experimental microcosms of flour beetles, I examine the role stochasticity plays in regulating populations and communities. Apart from simply increasing the uncertainty in estimates of ecological processes, I find that different forms of stochasticity affect ecological systems differently, with implications to species competitive outcomes from small spatial scales (single habitat patch) to much larger ones (entire landscapes).

► **Mittwoch, 5. Dezember 2018, 16.30 bis 20 Uh»**

»Invektivität in Kommunikationsarenen der römischen Republik und frühen Kaiserzeit«

Ort: Universitätsbibliothek Alte Münze, Zimeliensaal
Veranstalter: Historisches Seminar – Abteilung für Alte Geschichte
Kategorie: Vorträge

Vortrag zu Ehren von Prof. Dr. Hartmut Wolff

Vor 40 Jahren (5.12.1978) wurde Hartmut Wolff zum Professor an der Universität Köln berufen. Diesen denkwürdigen Tag nimmt Prof. Dr. Christiane Kunst zum Anlass, sich bei ihm und seiner Familie für den umfangreichen Literaturnachlass zu bedanken, den er dem Lehrstuhl für Alte Geschichte und Archäologie an der Universität Osnabrück zukommen ließ. Das Grußwort hält Prof. Dr. Krešimir Matijević (Europa-Universität Flensburg). Ehrenreferent ist der Wolff-Schüler Prof. Dr. Martin Jehne (TU Dresden). Er trägt vor zum Thema »Invektivität in Kommunikationsarenen der römischen Republik und frühen Kaiserzeit«

Mehr Informationen zum Vortrag: Die römische Republik ist gekennzeichnet durch eine ausgeprägte Invektivkultur. Gerade die Senatoren, die kleine soziopolitische Führungsgruppe, waren permanent in Auseinandersetzungen involviert, zu denen Beleidigungen, Schmähungen, Herabsetzungen gehörten. Insgesamt gelang es dennoch, die Eskalationsdynamik invektiver Attacken in Grenzen zu halten: Der Ausbruch physischer Gewalt war selten – und selbst die Feindschaften, die aus solchen Verletzungen des sozialen Körpers hervorgingen, waren nicht so unüberwindlich, dass man nicht bald wieder politisch kooperieren konnte. Im Verhältnis zwischen Senatoren und dem Volk galt der Grundsatz, dass das in offiziellen Versammlungen präsente politische Volk als Inkarnation des Gemeinwesens nicht beleidigt werden durfte, während die Senatoren von dieser Seite Einiges aushalten mussten. Selbst in der frühen Kaiserzeit – offiziell die fortbestehende Republik – hatte das Volk noch immer erhebliche Freiheiten, auch wenn insgesamt die Schwelle zur Beleidigung des Kaisers aufgrund seines Gewaltpotentials erheblich erhöht war.

► **Mittwoch, 5. Dezember 2018, 18.15 bis 19.45 Uhr**

Vorträge: Die zeitliche Dynamik der Aggregatstabilität im Oberboden / Die Wirkung unterschiedlicher Pflanzenschutzintensitäten

Ort: Seminarstraße 19 a/b, Gebäude 02, Raum E04

Veranstalter: Institut für Geographie

Kategorie: Geographisches Kolloquium

Gastvorträge im Rahmen des Osnabrücker Geographischen Kolloquiums / Forschungskolloquiums im Master Boden, Gewässer, Altlasten

Referentin: Vivien Schwarz: »Die zeitliche Dynamik der Aggregatstabilität im Oberboden unter Mais in Abhängigkeit ausgewählter bodenbiologischer Parameter«

Referent: Nils Ellers: »Die Wirkung unterschiedlicher Pflanzenschutzintensitäten auf die Abundanz und Aktivität von Mikroorganismen in einem Dauerversuch auf Acker«

► **Donnerstag, 6. Dezember 2018, 19 bis 21 Uhr**

America first! Trumps Präsidentschaft: Was bringt sie seinem Land und der Welt?

Ort: Gebäude 11 (Schloss Hauptflügel), Aula

Veranstalter: Osnabrücker Friedensgespräche, Universität Osnabrück

Kategorie: Osnabrücker Friedensgespräche

Referenten: Prof. Dr. Susan Neiman, Direktorin des Einstein Forum in Potsdam, Prof. Dr. Welf Werner, Direktor des Heidelberg Center for American Studies, und Dr. Josef Braml, Senior Fellow des Programms USA/Transatlantische Beziehungen der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik

Moderation: Prof. Dr. Peter Schneck, Institut für Anglistik/Amerikanistik der Universität Osnabrück

Eintritt frei.

Weitere Informationen:

www.ofg.uni-osnabrueck.de/ofg_2018/gespraech_2018_5

► Freitag, 7. Dezember 2018, 14 bis 17 Uhr

Über Durs Grünbeins »Cyrano oder die Rückkehr vom Mond« (2014)

Ort: Neuer Graben 40, Gebäude 41, Raum 220

Veranstalter: Institut für Germanistik

Kategorie: Germanistisches Kolloquium; Seminar

Referentin: PD Dr. Friederike Felicitas Günther

Gegenstand des Vortrags ist Durs Grünbeins Gedichtzyklus »Cyrano oder die Rückkehr vom Mond« aus dem Jahr 2014. Frau Günther wird aus ihrer aktuellen Forschungsarbeit berichten.

Friederike Felicitas Günther ist Privatdozentin am Institut für deutsche Philologie an der Julius Maximilians Universität Würzburg und vertritt derzeit die Professur von Prof. Dr. Peter-André Alt an der FU Berlin im Fach Neuere Deutsche Literatur. Friederike Günther forscht zur Literatur der Moderne und der Gegenwart.

► Dienstag, 11. Dezember 2018, 9 bis 17 Uhr

Workshop: Bewerbungstraining für Praktika im angloamerikanischen Ausland

Ort: Gebäude 11, Raum 115 (Schloss Hauptgebäude)

Veranstalter: International Office

Kategorie: Internationales

Referent: Thomas Obieglo

Andere Länder, andere Sitten! Dies gilt auch für die Bewerbung um ein Praktikum oder einen Job im angloamerikanischen Ausland. Welche Besonderheiten bei einer Bewerbung in den USA, Kanada, »Down Under« oder auch im englischsprachigen europäischen Ausland zu beachten sind, erläutert Thomas Obieglo von »Bildung ohne Grenzen« in diesem kostenlosen Workshop. Nach einer Einführung zum gelungenen schriftlichen Auftritt und Übungen für Kennenlern-Situationen am Vormittag folgen am Nachmittag Übungen zu typischen Sprechsituationen beim Bewerben, wie zum Beispiel Voranfrage, Telefonate und Telefon/Skype-Interviews.

Anmeldung über StudIP (max. 20 TeilnehmerInnen), Schüler und Studierende frei

► **Dienstag, 11. Dezember 2018, 12 bis 13 Uhr**

Study Abroad! Erstinformation zum Auslandsstudium und Übersicht über Bewerbungstermine

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsgebäude),
Raum 111 (Hörsaal)

Veranstalter: International Office

Kategorie: Internationales

Referentin: Beate Teutloff

In dieser Veranstaltung werden grundsätzliche Informationen zu einem Studium im Ausland, dessen Vorbereitung und Planung etc. sowie zu den verschiedenen Förderungsmöglichkeiten und Bewerbungsterminen gegeben. Es wird daher empfohlen, diese Veranstaltung vor einem persönlichen Beratungsgespräch zu besuchen.

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 12 bis 13 Uhr**

Wie bewerbe ich mich richtig um einen Austauschplatz an einer Partneruniversität bzw. im ERASMUS+-Programm?

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsgebäude),
Raum 105

Veranstalter: International Office

Kategorie: Internationales

Referentin: Verena Blum

Wie bewerbe ich mich richtig um einen Austauschplatz an einer Partneruniversität bzw. im ERASMUS+ Programm? Das wird in dieser Veranstaltung geklärt.

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 16.15 bis 18 Uhr**

A policy design perspective on the Common Agricultural Policy

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07

Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung

Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium

Referent: Prof. Dr. Peter Feindt, Albrecht Daniel Thaer Institute of
Agricultural and Horticultural Sciences, Humboldt-
Universität zu Berlin

► Mittwoch, 12. Dezember 2018, 18 bis 22 Uhr

Plurale Wirklichkeit – religiöse Eindeutigkeit? Zum Umgang mit Differenzen in Christentum und Islam

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsbau),
Raum 130

Veranstalter: Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften und
die Institute für Evangelische, Islamische und
Katholische Theologie

Kategorie: Vorträge

Referentin: Prof.in Dr. Anja Middelbeck-Varwick, Seminar für
Katholische Theologie, Universität Flensburg

Der Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften und die Institute für Evangelische, Islamische und Katholische Theologie laden ein zur Eröffnungsveranstaltung des Graduiertenkollegs der drei Theologien an der Universität Osnabrück zum Thema »Religiöse Differenzen gestalten. Pluralismusbildung in Christentum und Islam«. Im Graduiertenkolleg arbeiten seit 1. Oktober fünf Doktorandinnen und Doktoranden und eine Post-Doc und werden in den nächsten drei Jahren einen gemeinsamen wissenschaftlichen Weg gehen können, begleitet von einem Team von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aus der evangelischen, islamischen und katholischen Theologie.

Die Begrüßung und Vorstellung des Graduiertenkollegs übernehmen Prof.in Dr. Margit Eckholt und Prof. Dr. Gregor Etzelmüller. Das Grußwort hält Prof.in Dr. Susanne Menzel, Vizepräsidentin für Forschung und Nachwuchsförderung.

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 18 bis 20 Uhr**

Eröffnungsveranstaltung des Graduiertenkollegs der drei Theologien an der Universität Osnabrück

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsbau),
Raum 130

Veranstalter: Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften,
Institute für Evangelische, Islamische und Katholische
Theologie

Kategorie: Vorträge

Das Graduiertenkolleg der christlichen Theologien und der islamischen Theologie will erkunden, was theologisch und interreligiös reflektierte religiöse Traditionen und spirituelle Praktiken zu einer produktiven Gestaltung religiöser Differenzen beitragen können. Die Promotionsprojekte werden jeweils von einem christlich-muslimischen Tandem betreut; das Kolleg versteht sich als Kontaktzone und Lernort interreligiöser theologischer Reflexion.

Zum offiziellen Start des Kollegs findet ein feierliches Programm mit folgendem Ablauf statt:

- Musikalische Eröffnung
- Begrüßung und Vorstellung des Graduiertenkollegs durch Prof.in Dr. Margit Eckholt und Prof. Dr. Gregor Etzelmüller
- Grußwort von Prof.in Dr. Susanne Menzel, Vizepräsidentin für Forschung und Nachwuchsförderung
- Musikalisches Zwischenspiel
- Festvortrag: Plurale Wirklichkeit - religiöse Eindeutigkeit?
Zum Umgang mit Differenzen in Christentum und Islam von Prof.in Dr. Anja Middelbeck-Varwick (Seminar für Katholische Theologie, Universität Flensburg)
- Vorstellung der Kollegmitglieder durch Prof.in Dr. Margit Eckholt und Prof. Dr. Gregor Etzelmüller
- Musikalischer Ausklang und Empfang

Anmeldung bitte bis zum 3. Dezember 2018 per E-Mail (mit Name und Anzahl der Personen) an Lisa-Marie Krone (lkrone@uni-osnabrueck.de).

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 18 bis 20 Uhr**

Visuelle Evidenz. Augenscheinkarten als Beweismittel vor dem Reichskammergericht (1495-1806)

Ort: Universitätsbibliothek Alte Münze, Zimeliensaal
Veranstalter: Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit (IKFN)
Kategorie: Vorträge
Referentin: Prof. Dr. Anette Baumann (Gießen)

Vortragsreihe: Virtuelle Räume in der Frühen Neuzeit

1579 ließen Johann Graf von Schwarzenberg und Sigmund von Vestenberg in einem Streit um ihre Herrschaftsrechte für den Prozess am Reichskammergericht je eine handgemalte Karte anfertigen. Sie wollten damit ihren jeweiligen Herrschaftsanspruch beweisen. Beide Karten übersetzten die subjektive Wahrnehmung der Prozessparteien in ein visuelles Medium. Sie waren ein wesentlicher Bestandteil der Prozessführung und dienten als Entscheidungsgrundlage im Sinne von Evidenz. Juristen spielten in der Entwicklung dieser neuen Beweiskultur eine entscheidende Rolle, da sie in der Frühen Neuzeit zuerst Codes von Unparteilichkeit entwickelten. Der Vortrag wird Landkarten des Reichskammergerichts als Beispiel für die neue Beweisführung untersuchen, Fragen der gegenwärtigen Wissenschaftsgeschichte zu Tatsachen, Evidenz, Objektivität und Beweis aufgreifen und speziell nach der Evidenz von visualisierten Darstellungen im Recht innerhalb des Heiligen Römischen Reiches fragen.

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 18.15 bis 20.15 Uhr**

Klimaschutzfunktion von Böden und Bodennutzungen als Beitrag zur Landschaftsrahmenplanung

Ort: Seminarstraße, Gebäude 02, Raum E04
Veranstalter: Institut für Geographie
Kategorie: Geographisches Kolloquium
Referenten: Prof. Dr. Friedrich Rück, Hochschule Osnabrück und
Dipl.-Ing. Michael Kasper, Herford

Gastvortrag im Rahmen des Osnabrücker Geographischen Kolloquiums, Forschungskolloquium im Master Boden, Gewässer, Altlasten.

► **Donnerstag, 13. Dezember 2018, 18 bis 19.45 Uhr**

Humboldt-Vortragsabend

Ort: Botanischer Garten Osnabrück
Veranstalter: Institut für Katholische Theologie
Kategorie: Vorträge
Referent: Prof. Dr. Ottmar Ette, Universität Potsdam

In Kooperation mit dem Humboldt-Club Westfalen der Alexander-von-Humboldt-Stiftung lädt Prof. Dr. Margit Eckholt vom Institut für Katholische Theologie der Universität Osnabrück zu einem Vortragsabend im Helikonienaal im Botanischen Garten der Universität Osnabrück ein. Prof. Dr. Ottmar Ette von der Universität Potsdam, Professur für Romanische Literaturwissenschaft, wird einen Vortrag zum Thema »Alexander von Humboldt: Begegnungen mit einer Neuen Welt« halten.

► **Donnerstag, 13. Dezember 2018, 19 bis 21 Uhr**

Zwischen Erinnerung und Renaissance. Jüdisches Leben in Deutschland 80 Jahre nach dem 9. November

Ort: Universitätsbibliothek Osnabrück, Bereichsbibliothek
Naturwissenschaften / Mathematik, Raum 96/E16
Veranstalter: Universitätsbibliothek, Historisches Seminar,
Volkshochschule der Stadt Osnabrück

Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Doron Kiesel, Michael Grünberg, Jun.Prof. Dr. Jannis Panagiotidis. Zum Abschluss des Begleitprogramms zur Ausstellung »Alles brannte!« – Jüdisches Leben und seine Zerstörung in den preußischen Provinzen Hannover und Ostpreußen« diskutiert eine Expertenrunde über die Bezüge und Bedingungen, Möglichkeiten und Herausforderungen, Vergangenheit und Zukunft jüdischen Lebens in Deutschland heute. Mit Prof. Dr. Doron Kiesel, Wissenschaftlicher Direktor der Bildungsabteilung des Zentralrats der Juden in Deutschland, Michael Grünberg, Vorstandsvorsitzender der jüdischen Gemeinde Osnabrück, und Jun.Prof. Dr. Jannis Panagiotidis vom Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien sind ausgewiesene Experten, engagierte Praktiker und scharfsinnige Beobachter auf dem Podium versammelt, um sich untereinander und mit dem Publikum auszutauschen.

Es moderiert Prof. Dr. Christoph Rass von der Universität Osnabrück

► **Sonntag, 16. Dezember 2018, 18 bis 19 Uhr**

Ökumenischer Hochschulgottesdienst

Ort: St. Katharinenkirche
Veranstalter: Evangelische Hochschulgemeinde / Katholische Hochschulgemeinde
Kategorie: Predigt, Gottesdienste, Kanzelreden

► **Mittwoch, 19. Dezember 2018, 16.15 bis 18 Uhr**

Trade-offs of land use decisions

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referent: Dr. Sven Lautenbach (Geographisches Institut, Abteilung Geoinformatik, Universität Heidelberg)

Humanity has changed large part of terrestrial and marine ecosystems to get demanded goods and services. However, unintended consequences of the way we use nature lead to trade-offs with other objectives. The talk will focus on trade-offs of land use decisions, i.e. focus on terrestrial ecosystems. It will further apply the ecosystem service framework to assess and describe the trade-offs of land use decisions. The talk will introduce the ecosystem service concept and describe key challenges. Thereafter an overview about different approaches to quantify different ecosystem services will be provided. Afterwards, different approaches to quantify trade-offs will be described with a focus on the use of optimization approaches.

► Freitag, 21. Dezember 2018, 19 bis 21.30 Uhr

Weihnachtskonzert

Ort: Herz-Jesu-Kirche
Veranstalter: Universitätsmusik
Kategorie: Universitätsmusik

Wohl zu keinem anderen Zeitpunkt wäre ein gemeinsames Konzert von Kammerchor und Popchor der Universität naheliegender – Weihnachtslieder sprengen schon immer musikalische Grenzen. Festliches und Besinnliches, Beschwingtes und Meditatives gibt es aus alter Zeit und gerade frisch komponiert. Welches Ensemble dabei was bedient, ist keinesfalls festgelegt, und das macht die Begegnung so spannend. Ein Volkslied im frischen Gewand oder eine zeitgenössische Komposition mit Bekanntem verwoben - beliebte Melodien und neue Klänge verschmelzen zu einem vorweihnachtlichem Liederpunsch, der sicherlich für jede Geschmacksrichtung etwas bereithält.

Eintritt frei

Unifilm im Dezember 2018

Initiative Unifilm im Allgemeinen Studierendenausschuss

Eintritt: 2,50 Euro (Unkostenbeitrag)

Ort: Seminarstraße 20 (EW), Hörsaal 15/E10

► Montag, 3. Dezember 2018, 20 Uhr

»Lady Bird«

OmU, USA 2017

► Dienstag, 4. Dezember 2018, 20 Uhr

»Die Verlegerin«

OmU, USA 2017

► Montag, 10. Dezember 2018, 20 Uhr

»Isle of Dogs« Ataris Reise

OmU, USA 2018

► Dienstag, 11. Dezember 2018, 20 Uhr

»Die Unbestechlichen«

OmU, USA 1976

► Montag, 17. Dezember 2018, 20 Uhr

»Tomb Raider«

OmU, USA/Großbritannien 2018

► Dienstag, 18. Dezember 2018, 20 Uhr

»A Quiet Place«

OmU, USA 2018

Januar 2019

Veranstaltungen im Januar 2019

► Montag, 7. Januar 2019, 12 bis 13 Uhr

Infoveranstaltung: Auslandspraktikum

Ort: Gebäude 15 (Erweiterungsbau), Raum 134
Veranstalter: International Office
Kategorie: Internationales
Referentin: Verena Blum

Diese Veranstaltung bietet grundsätzliche Informationen zur Organisation und Durchführung eines Praxisaufenthaltes im Ausland. Inhalte der Veranstaltung: Bestehende Praxismöglichkeiten im Ausland, Hinweise zur Praktikumsplatzsuche, Bewerbungstipps und Infos zu Förderungsmöglichkeiten

► Dienstag, 8. Januar 2019, 18.15 bis 20.15 Uhr

»Mobilität und Einzugsgebiete als entscheidende Argumente innerhalb des sophistischen Konkurrenzkampfes«

Ort: Gebäude 02, Raum E05
Veranstalter: Historisches Seminar – Abteilung für Alte Geschichte
Kategorie: Vorträge
Referent: Dr. des. Christian Fron (Heidelberg)

Auf welche Weise rekrutierten Lehrer ihre Schüler aus der Fremde? Von welcher Einflussosphäre konnten sie in einer Polis ausgehen? Und auf welche Weise erweiterten sie diese Sphäre und ihre Schülerschaft durch eigene Mobilität (zumal eine allzu große Mobilität auch stets eine große Gefahr für die Anstellung in der Polis bedeutete)? Anhand von Fallstudien und unter Zuhilfenahme von Methoden des Geomarketing versucht Vortrag, diese Fragen zu beantworten. Zu den Fallstudien zählen die »Einzugsgebiete« von antiken Bildungszentren um Libanios, Eunapios, Philostratos und Aelius Aristides.

► Mittwoch, 9. Januar 2019, 12 bis 13 Uhr

Wie bewerbe ich mich richtig um einen Austauschplatz an einer Partneruniversität bzw. im ERASMUS+-Programm?

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsgebäude), Raum 105
Veranstalter: International Office
Kategorie: Internationales
Referentin: Verena Blum

Wie bewerbe ich mich richtig um einen Austauschplatz an einer Partneruniversität bzw. im ERASMUS+ Programm? Das wird in dieser Veranstaltung geklärt.

► **Mittwoch, 9. Januar 2019, 16.15 bis 18 Uhr**

Mental models of complex dynamic systems: The case of Lake Victoria

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referent: Dr. Karlijn van den Broek, Alfred-Weber-Institut für
Wirtschaftswissenschaften, Universität Heidelberg

Mental models comprise people's understanding of complex systems. These perceptions often vary widely across different people, while they greatly influence daily decision-making. We have investigated mental models at Lake Victoria, where the Nile perch stock has been declining in the past decades, due to a complex interplay of ecological, social and institutions factors. A novel approach for mental model elicitation was developed and validated at Lake Victoria to capture fishers' perceptions of the dynamic processes of the Nile perch stock. This presentation will report on the use of this method and its validation in comparison to interview data. Moreover, I will show the mental models of the fishers and relate the complexity and focus of the mental models to individual differences across the fishers. The findings of this study will be discussed in relation to mental models of other conservation challenges as well as how these findings can inform policy that aims to address such issues.

► **Donnerstag, 10. Januar 2019, 18 bis 20.30 Uhr**

Ist das romantische Fragment ein Fragment?

Ort: Schloss-Hauptgebäude, Gebäude 11, Raum 211
Veranstalter: Institut für Germanistik
Kategorie: Germanistisches Kolloquium; Vortrag
Referent: Prof. Dr. Dieter Burdorf

Der Vortrag prüft die frühromantischen Fragment-Konzeptionen, insbesondere die von Friedrich Schlegel, vor dem Hintergrund aktueller literaturwissenschaftlicher Fragment-Definitionen. Vorgeschlagen wird ein neuer, anthropologisch wie editionsphilologisch fundierter Begriff des literarischen Fragments, der es erlaubt, die bislang recht heterogenen und in sich widersprüchlichen Ansätze zu einer kohärenten literaturwissenschaftlichen Fragment-Theorie zusammenzuführen.

Dieter Burdorf ist Professor für Neuere Deutsche Literatur und Literaturtheorie an der Universität Leipzig. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Theorie und Geschichte einzelner Textgattungen wie des Briefes, des Fragments und der Literatur im Allgemeinen. Neben seinem theoretischen Schwerpunkt vertritt Dieter Burdorf auch die Disziplinen der Editions-wissenschaft sowie der Poetik und befasst sich mit den Überschneidungen der Literatur mit anderen Disziplinen, insbesondere der Religion und der Kunst.

► **Donnerstag, 10. Januar 2019, 18 bis 20 Uhr**

»Die Lehre vom ewigen Leben zwischen Taschenspielertricks und nötigem Sinnhorizont«

Ort: Süsterstraße 28, Gebäude 44, Raum E03
Veranstalter: European Legal Studies Institute
Kategorie: Vorträge
Referent: Dr. Frank Uhlhorn

Die aus dem christlichen Glaubensbekenntnis jedermann bekannte Lehre vom ewigen Leben stößt bei vielen auf Befremden, ist für andere ein integraler Bestandteil ihres Denkens. Dr. Frank Uhlhorn greift das Thema auf. Er ist Jahrgang 1966, hat in Hamburg, Marburg und Göttingen evangelische Theologie studiert, im Jahre 2014 über ein Thema zur Reformation promoviert und ist heute Pastor an der ev. St. Marien Gemeinde in Osnabrück.

Dr. Uhlhorn wird etwa 45 Minuten sprechen, so dass anschließend ausreichend Zeit für eine Aussprache bleibt. Wir (Frank Uhlhorn und Christian v. Bar, der die Diskussion leiten wird) hoffen auf die Teilnahme von Vertretern möglichst mehrerer Fachrichtungen. Es soll ein lebendiger, aber sachlicher und möglichst wenig gefühlsbetonter Diskussionsabend werden, ganz bewusst in der Wissenschaftsatmosphäre des Instituts und nicht in einem »geschützten« Kirchenraum.

Um besser planen zu können, erbitten wir eine Anmeldung bis spätestens 3. Januar 2019 an stefanie.kaemmerer@uos.de.

► **Donnerstag, 10. Januar 2019, 18.15 bis 20 Uhr**

Linienpraktiken und die Operationalisierung geographischen Wissens in der Frühen Neuzeit

Ort: Universitätsbibliothek Alte Münze, Zimeliensaal
Veranstalter: Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit (IKFN)
Kategorie: Vorträge
Referent: Prof. Dr. Jörg Dünne (Berlin)

Vortragsreihe: Virtuelle Räume in der Frühen Neuzeit

Den Ausgangspunkt der Überlegungen zu Linienpraktiken in der frühen Neuzeit bildet der Versuch einer ‚Liniengeschichte‘: In Auseinandersetzungen mit den Forschungen des Anthropologen Timothy Ingold soll dabei vor allem die Operationalisierung und Medialisierung von geographischen Linienpraktiken zum kartographischen Linienwissen anhand ausgewählter Beispiele für Kartenlinien vom ausgehenden Mittelalter bis in die Moderne untersucht werden. Besonders im Fokus der daran anschließenden historischen Analysen werden frühneuzeitliche portugiesische und spanische Navigationstraktate des 16. Jahrhunderts stehen; komplementär dazu erlauben es Schiffbruchberichte aus demselben Zeitraum, ein Schlaglicht auf den prekären Charakter der Operationalisierung von Linienwissen als »long distance control« (John Law) zu werfen.

► **Dienstag, 15. Januar 2019, 19.30 bis 22 Uhr**

Big Band Meeting

Ort: Gebäude 11 (Schloss Hauptflügel), Aula
Veranstalter: Universitätsmusik
Kategorie: Universitätsmusik

Die Uni Big Band Osnabrück lädt zu einem Abend voller Big Band-Musik ein. Mit dabei ist die studentisch geleitete und organisierte Big Band JaZztitude. Sie präsentieren ein Funky-Programm, das mindestens mitwippen lässt. Die vom ehemaligen Studenten Minh Voong geleitete Big Band Tuten und Blasen präsentiert einige Perlen der Jazz-Standards. Die Uni Big Band Osnabrück macht eine musikalische Reise zur anderen Seite der Welt und bringt dabei lateinamerikanische Klänge und Rhythmen nach Osnabrück.

Eintritt 7,50 €, Schüler / Studierende frei

► **Mittwoch, 16. Januar 2019, 16.15 bis 18 Uhr**

A complexity perspective for the study of human-environment systems

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referentin: Prof. Dr. Maja Schlüte, tba Stockholm Resilience Center (SWE)

► **Mittwoch, 16. Januar 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr**

Bewertung der Bodenqualität in der Bergregenwaldregion Süd-Ecuadors

Ort: Seminarstraße 19 a/b, Gebäude 02, Raum E04
Veranstalter: Institut für Geographie
Kategorie: Geographisches Kolloquium
Referentin: Dr. habil. Ute Hamer (Universität Münster)

Gastvortrag im Rahmen des Osnabrücker Geographischen Kolloquiums;
Forschungskolloquium im Master Boden, Gewässer, Altlasten

► **Sonnabend, 19. Januar 2019, ab 19 Uhr**

BALL der Universität

Ort: OsnabrückHalle
Veranstalter: Präsident der Universität Osnabrück
Einlass: 19 Uhr, Beginn 20 Uhr.
Programm: Willkommensdrink, Live-Bands, DJs, Showacts
Eintritt: Vorverkauf 26 Euro /22 Euro ermäßigt
Abendkasse 31 Euro / 27 Euro ermäßigt
Internet: www.uos.de/uniball

► **Mittwoch, 23. Januar 2019, 16.15 bis 18 Uhr**

Critical transitions in ecology – an overview

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referent: Dr. Egbert van Nes, Department of Environmental Sciences, University of Wageningen (NED):

In this talk I will introduce the concepts of critical transitions and resilience in natural systems. My main example is the ecosystem of shallow lakes, where we found evidence that these can have two alternative states: the clear water state dominated by aquatic vegetation and the turbid water state dominated by algae. I will argue that the positive self-enforcing feedback of vegetation is crucial for the existence of the alternative states. For lake management it is important that we can expect that once a lake has become turbid it is hard to restore it due to hysteresis. I will also point to various other examples of bistable ecosystems. Resilience is a relevant measure of the stability of systems with alternative stable states. However resilience is notoriously difficult to measure in practice. Recently we have suggested that critical slowing down before a critical transition could be used as measure in practice. I will first explain how we can measure this using experimental perturbations. Alternatively, we can use increased variance and increased autocorrelation in stochastic time series to probe that a system slows down. I will discuss when we can expect that these resilience indicators will work and when not.

► **Mittwoch, 23. Januar 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr**

2 Vorträge: Bodenkommunikation / Bodenfarben

Ort: Seminarstraße 19 a/b, Gebäude 02, Raum E04
Veranstalter: Institut für Geographie
Kategorie: Geographisches Kolloquium

Gastvortrag im Rahmen des Osnabrücker Geographischen Kolloquiums;
Forschungskolloquium im Master Boden, Gewässer, Altlasten

1) »Bodenkommunikation in Schutzgebieten – Erste Erfahrungen mit einem Konzept zur Multiplikatorenschulung«, Referentin: Dr. Dorothe Lütkemöller (Universität Lüneburg)

2) »Bodenfarben zur Bildung von Bodenbewusstsein. Böden im UNESCO Global Geopark TERRA.vita, Osnabrück«, Referentin: Julia Kaiser

► **Freitag, 25. Januar 2019, 16 bis 18 Uhr**

Feministische Solidaritäten im Kontext von Flucht und Migration / Feminist solidarities in the context of flight and migration

Ort: wird noch bekannt gegeben

Veranstalter: Forschungsstelle Geschlechterforschung

Im Rahmen der Zukunftsdiskurse: Debattenreihe zur Zukunft der Geschlechtergerechtigkeit Debatte #2

Keynote: Prof. Dr. Zeynep Kivilcim (Ankara/Türkei), Juristin und Außerordentliche Professorin für Völkerrecht am Wissenschaftskolleg zu Berlin. Sie forscht zu Geschlecht, Flucht und Menschenrechte und lebt im Exil in Berlin.

Im Anschluss diskutieren:

Dr. Delal Atmaca, DaMigra e.V. – Dachverband der Migrantinnenorganisationen. Sie ist Geschäftsführerin und beratende Stimme des Vorstands von DaMigra, einer Selbstorganisation fluchtmigrantischer Frauen* in Deutschland.

Dr. Katherine Braun, IMIS, Universität Osnabrück. Sie forscht aus dekolonialer Perspektive zu Geschlecht und Willkommenskultur.

Dr. Kathrin Klausning, Institut für Islamische Theologie, Universität Osnabrück. Sie forscht zu muslimischen Perspektiven auf Feminismus und Geschlechtergerechtigkeit.

Die Debatte wird moderiert von Prof. Dr. Helen Schwenken (Universität Osnabrück, IMIS).

Um Anmeldung wird gebeten unter: zukunft@uni-osnabrueck.de
Mehr Informationen unter www.fgf.uni-osnabrueck.de/zukunft

► **Sonnabend, 26. Januar 2019, 20 bis 22.30 Uhr**

Uni Jazz Nacht

Ort: Blue Note

Veranstalter: Universitätsmusik

Kategorie: Universitätsmusik

Seit Jahren präsentieren die Jazzer des Instituts im Rahmen der Uni Jazz Nacht ein abwechslungsreiches Programm. Während die Uni Big Band Osnabrück lateinamerikanische Klänge im Blue Note verstreut, überzeugen die Jazz Combos There They Step und Flaw and Order mit modernen Stücken. Drum Experience zeigen, wie melodios pulsierende Schlagzeugmusik geht, und Mr. Finish Line grooven im Vulfpeck-Style.

Eintritt frei

► **Dienstag, 29. Januar 2019, 18.15 bis 20 Uhr**

»Kim Jong-un, Ptolemaios VIII. und eine römische Gesandtschaft an den alexandrinischen Hof«

Ort: Seminarstraße 19 a/b, Gebäude 02, Raum E05
Veranstalter: Historisches Seminar – Abteilung für Alte Geschichte
Kategorie: Vorträge
Referent: Prof. Dr. Stefan Pfeiffer (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Im Jahr 140 v. Chr. reiste eine hochkarätig besetzte Gesandtschaft römischer Senatoren zu König Ptolemaios VIII. nach Ägypten. Am Hof in Alexandria angekommen kam es zu einem Kulturschock für die Römer. Aus einer Welt, die Ideale von körperlicher Perfektion und Leistungsfähigkeit, einfachem Leben und persönlicher Anstrengung zu ihren Idealen zählte, kommend, trafen sie hier den König eines Reiches, der sich in all seiner Pracht darstellte, sich als adipöser Lebemann in durchsichtigen Gewändern vor den Römern in Szene setzte. In dem Vortrag werden römische und königliche Ideale einander gegenübergestellt und nach einer Erklärung für diese misslungene Kommunikation gesucht.

► **Dienstag, 29. Januar 2019, 20 bis 22.30 Uhr**

România ast zi – Zeitgenössische Musik aus Rumänien

Ort: Gebäude 11 (Schloss Hauptflügel), Musiksaal
Veranstalter: Universitätsmusik
Kategorie: Universitätsmusik

Im WS 2018/19 setzt das Ensemble für Zeitgenössische Musik erstmals einen regionalen Schwerpunkt und beschäftigt sich mit zeitgenössischer Musik rumänischer bzw. rumänisch-stämmiger Komponistinnen und Komponisten. Auf dem Programm stehen Werke mit einer großen stilistischen Bandbreite zwischen Avantgarde und Rock-Crossover, u.a. von Laura Manolache, Violeta Dinescu und dem in Osnabrück lebenden Josef »Joschi« Kappl.

Eintritt frei

► **Mittwoch, 30. Januar 2019, 16.15 bis 18 Uhr**

Ecosystem valuation strategies at different scales

Ort: Barbarastraße 22c, Gebäude 93, Raum E07
Veranstalter: Institut für Umweltsystemforschung
Kategorie: Systemwissenschaftliches Kolloquium
Referent: Prof. Dr. Felix Müller; Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Abt. Ökosystem-Management, Universität Kiel

► Mittwoch, 30. Januar 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Fidschi im Klimawandel

Ort: Seminarstraße 19 a/b, Gebäude 02, Raum E04

Veranstalter: Institut für Geographie

Kategorie: Geographisches Kolloquium

Vortrag im Rahmen des Osnabrücker Geographischen Kolloquiums:
»Fidschi im Klimawandel« – Präsentation der Ergebnisse des Großen
Studienprojekts 2018.

ReferentInnen: Teilnehmende des Großen Studienprojektes
Sommer 2018

Unifilm im Januar 2019

Initiative Unifilm im Allgemeinen Studierendenausschuss

Eintritt: 2,50 Euro (Unkostenbeitrag)
Ort: Seminarstraße 20 (EW), Hörsaal 15/E10

► Montag, 7. Januar 2019, 20 Uhr

»Solo: A Star Wars Story«

OmU, USA 2018

► Dienstag, 8. Januar 2019, 20 Uhr

»Heilstätten«

Deutschland 2018

► Montag, 14. Januar 2019, 20 Uhr

»Das Leben ist ein Fest«

OmU, Frankreich 2017

► Dienstag, 15. Januar 2019, 20 Uhr

»Wind River«

OmU, USA 2017

► Montag, 21. Januar 2019, 20 Uhr

»The End of Meat« – Eine Welt ohne Fleisch

Deutschland 2016

► Dienstag, 22. Januar 2019, 20 Uhr

»Love, Simon«

OmU, USA 2018

► Montag, 28. Januar 2019, 20 Uhr

»BlacKkKlansman«

OmU, USA 2018

► Dienstag, 29. Januar 2019, 20 Uhr

»7 Tage in Entebbe«

OmU, Großbritannien 2018

Februar 2019

Veranstaltungen im Februar 2019

► **Sonnabend, 2. Februar 2019, 17 bis 19.30 Uhr**

Last night before Brexit

Ort: Gebäude 11 (Schloss Hauptflügel), Aula
Veranstalter: Universitätsmusik
Kategorie: Universitätsmusik

Augenzwinkernd und durchaus very british präsentiert sich das Sinfonieorchester der Technischen Hochschule Braunschweig in seinem Gastkonzert in Osnabrück. Im Juli durfte unser Sinfonieorchester in Braunschweig musizieren, nun freuen wir uns auf den Gegenbesuch und pflegen damit die Partnerschaft der beiden Ensembles.

Eintritt 7,50 €, Schüler / Studierende frei

► **Montag, 4. Februar 2019, 12 bis 13 Uhr**

Infoveranstaltung: Auslandspraktikum

Ort: Seminarstraße 20, Gebäude 15 (Erweiterungsbau),
Raum 134
Veranstalter: International Office
Kategorie: Internationales
Referentin: Verena Blum

Diese Veranstaltung bietet grundsätzliche Informationen zur Organisation und Durchführung eines Praxisaufenthaltes im Ausland. Inhalte der Veranstaltung: Bestehende Praxismöglichkeiten im Ausland, Hinweise zur Praktikumsplatzsuche, Bewerbungstipps und Infos zu Förderungsmöglichkeiten

► **Mittwoch, 6. Februar 2019, 19 bis 21 Uhr**

Die Liste der Dinge, die man vermissen würde

Ort: Ledenhof
Veranstalter: Institut für Germanistik
Kategorie: Germanistisches Kolloquium; Lesung
Referentin: Daniela Danz

Daniela Danz (1976) lebt als freie Schriftstellerin in Kranichfeld und leitet das Schillerhaus in Rudolstadt. Die mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnete Autorin schreibt in mehreren Gattungen; zuletzt sind der Gedichtband »V.« (2014) und der Roman »Lange Fluchten« (2016) erschienen, beide im Wallstein Verlag Göttingen. In Entstehung begriffen ist ein Gedichtband, der sich mit sozialgeschichtlichen Fragen befasst, gerade nach ihren Recherchereisen in den Nordural und ins slowakisch-ukrainische Grenzgebiet. An der Universität Osnabrück wird Daniela Danz Neues und Unveröffentlichtes aus diesem Buch lesen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Literaturbüro Westniedersachsen statt.

Unifilm im Februar 2019

Initiative Unifilm im Allgemeinen Studierendenausschuss

Eintritt: 2,50 Euro (Unkostenbeitrag)

Ort: Seminarstraße 20 (EW), Hörsaal 15/E10

► Montag, 4. Februar 2019, 20 Uhr

»Jurassic World« – Das gefallene Königreich

OmU, USA 2018

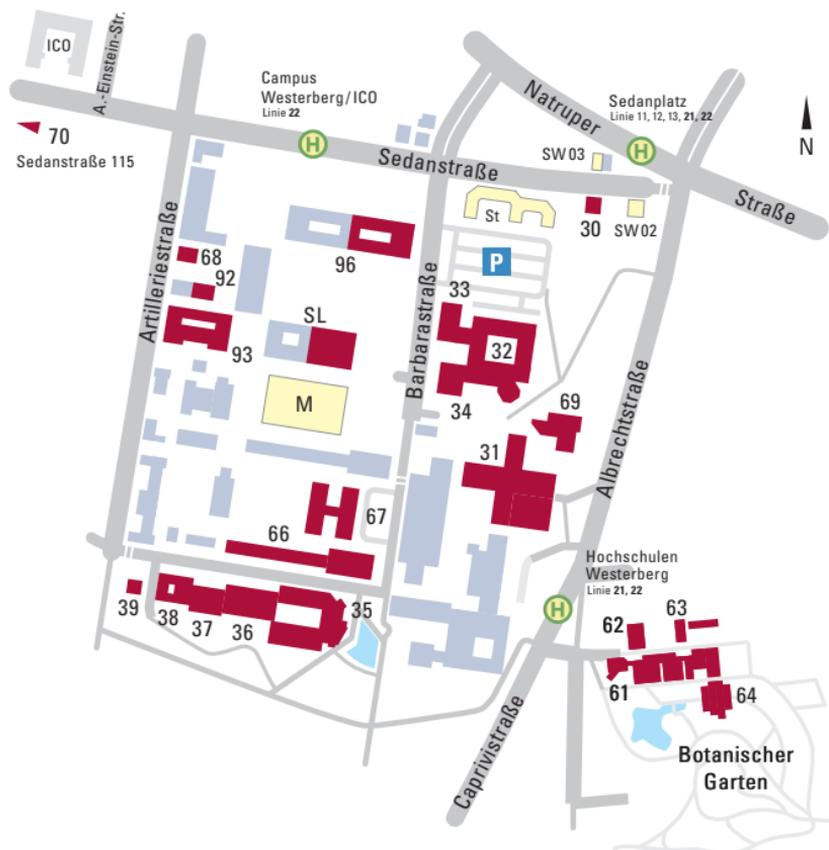
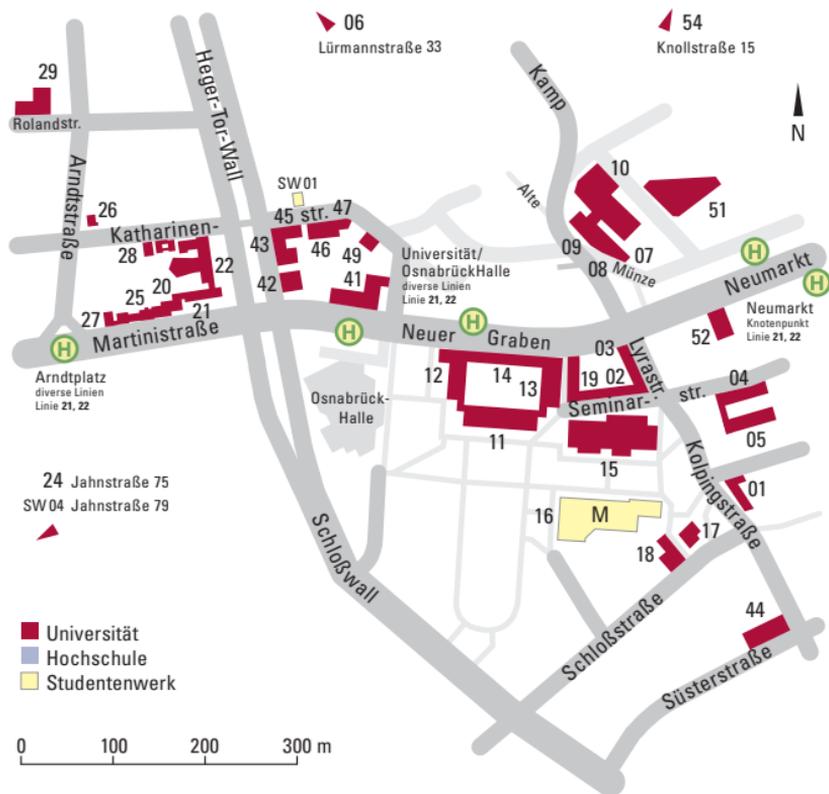
► Dienstag, 5. Februar 2019, 20 Uhr

»Das Rettungsboot«

OmU, USA 1944

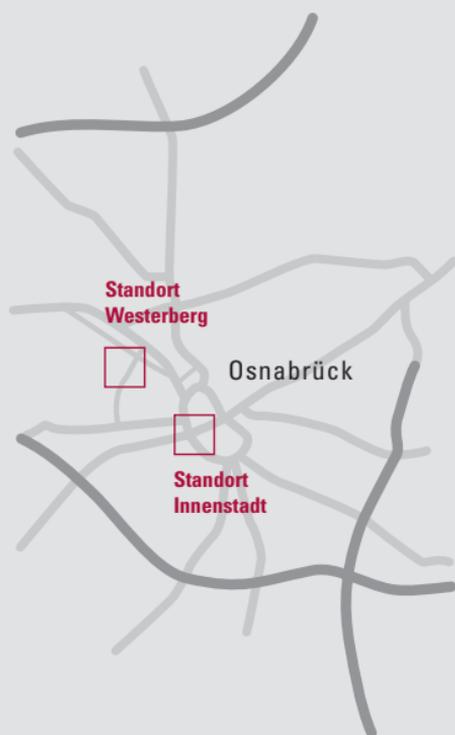


Gebäude der Universität Osnabrück



Gebäudestandorte

Gebäudenummer/Anschrift



- 01 Kolpingstraße 7
- 02 Seminarstraße 19a/b
- 03 Neuer Graben 19/21
- 04 Seminarstraße 33
- 05 Seminarstraße 33
- 06 Lürmannstraße 33
- 07 Alte Münze 10
- 08 Alte Münze 12
- 09 Alte Münze 16
- 10 Alte Münze 16/Kamp
- 11-14 Neuer Graben 29/Schloss
- 15 Seminarstraße 20
- 16 Ritterstraße 10
- 17 Schloßstraße 4
- 18 Schloßstraße 8
- 19 Neuer Graben 27
- 20 Martinistraße 8
- 21 Martinistraße 2-6
- 22 Heger-Tor-Wall 14
- 24 Jahnstraße 75
- 25 Martinistraße 10
- 26 Katharinenstraße 24
- 27 Martinistraße 12
- 28 Katharinenstraße 13-15
- 29 Rolandstraße 8
- 30 Sedanstraße 4
- 31 Albrechtstraße 28
- 32-34 Barbarastraße 7
- 35-39 Barbarastraße 11
- 41 Neuer Graben 40
- 42 Heger-Tor-Wall 12
- 43 Heger-Tor-Wall 9
- 44 Süsterstraße 28
- 45 Katharinenstraße 7
- 46 Katharinenstraße 5
- 47 Katharinenstraße 1-3
- 49 An der Katharinenkirche 8a
- 51 Kamp 46/47
- 52 Neuer Graben 7/9
- 54 Knollstraße 15
- 61-64 Albrechtstraße 29
- 66 Barbarastraße 12
- 67 Barbarastraße 13
- 68 Artilleriestraße 34
- 69 Albrechtstraße 28a
- 70 Sedanstraße 115
- 92 Barbarastraße 22b
- ICO Albert-Einstein-Straße 1
- M Barbarastraße 20
- M/16 Ritterstraße 10
- SL Barbarastraße 21
- SW 01 Katharinenstraße 6
- SW 02 Sedanstraße 2A
- SW 03 Sedanstraße 1
- SW 04 Jahnstraße 79

Den umfassenden Lageplan der
Universität Osnabrück finden Sie im Internet:
www.uni-osnabrueck.de/universitaet/lageplaene.html



Anschriften- und
Telefonverzeichnis

Anschriften- und Telefonverzeichnis

Fachbereich Rechtswissenschaften

► Dekanat, Heger-Tor-Wall 14, Tel. (0541) 969-6129

Institut für Finanz- und Steuerrecht

Martinistraße 10, Tel. (0541) 969-6168

Institut für Handels- und Wirtschaftsrecht

Katharinenstraße 13-15, Tel. (0541) 969-4538

European Legal Studies Institute (ELSI),

Süsterstraße 28, Tel. (0541) 969-4462

Institut für Kommunalrecht und Verwaltungswissenschaften,

Martinistraße 12, Tel. (0541) 969-6099

Institut für Verfahrensrecht und allgemeine Verfahrensvergleichung

Heger-Tor-Wall 14, Tel. (0541) 969-4529

Institut für Wirtschaftsstrafrecht

Heger-Tor-Wall 14, Tel. (0541) 969-6136

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

► Dekanat, Heger-Tor-Wall 14, Tel. (0541) 969-6147

Institut für Empirische Wirtschaftsforschung

Rolandstraße 8, Tel. (0541) 969-3508

Institut für Informationsmanagement und Unternehmensführung

Katharinenstraße 1, Tel. (0541) 969-4966

Fachbereich Kultur und Sozialwissenschaften

► Dekanat, Seminarstraße 33, Tel. (0541) 969-4612

Geographie, Seminarstraße 19 a/b, Tel. (0541) 969-4267

Alte Geschichte einschließlich Archäologie der Römischen Provinzen,

Geschichte des Mittelalters, Wirtschafts- und Sozialgeschichte,

Schloßstraße 8, Tel. (0541) 969-4387

Geschichte der Frühen Neuzeit

Neuer Graben 19/21, Tel. (0541) 969-4903

Neueste Geschichte, Neuer Graben 19/21, Tel. (0541) 969-4377

Kunst/Kunstpädagogik, Seminarstraße 33-34, Tel. (0541) 969-4225

Kunstgeschichte, Katharinenstraße 5, Tel. (0541) 969-4595

Sozialwissenschaften, Seminarstraße 33, Tel.(0541)-4301

Textiles Gestalten, Seminarstraße 33-34, Tel. (0541) 969-4225

Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaft

► Dekanat, Neuer Graben 40, Tel. (0541) 969-4195

Erich Maria Remarque-Friedenszentrum

Geschäftsstelle, Markt 6, Tel. (0541) 969-2430, -2440, -2441

Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften

► Dekanat, Heger-Tor-Wall 9, Tel. (0541) 969-4564

Allgemeine Pädagogik, Heger-Tor-Wall 9, Tel. (0541) 969-4699

Schulpädagogik/Hochschuldidaktik

Heger-Tor-Wall 9, Tel. (0541) 969-4514

Sozialpädagogik, Heger-Tor-Wall 9, Tel. (0541) 969-4567

Frauenforschung, Heger-Tor-Wall 9, Tel. (0541) 969-4549

Musik/Musikwissenschaft, Neuer Graben/Schloss, Tel. (0541) 969-4147

Sport/Sportwissenschaft, Jahnstraße 75, Tel. (0541) 969-4297

Sachunterricht, Neuer Graben 7-9, Tel. (0541) 969-4133

Institut für Evangelische Theologie

Neuer Graben/Schloss, Tel. (0541) 969-4285

Institut für Katholische Theologie

Schloßstraße 4, Tel. (0541) 969-4287, -4236

Institut für Islamische Theologie, Kamp 46/47

Tel. (0541) 969-6292, -6234



Foto: Manfred Pollert

Fachbereich Humanwissenschaften

- ▶ Dekanat, Seminarstraße 20, Tel. (0541) 969-4404
- ▶ Geschäftsstelle Psychologie, Seminarstraße 20, Tel. (0541) 969-4404
- ▶ Geschäftsstelle Cognitive Science, Wachsbleiche 27, Tel. (0541) 969-3380
- ▶ Institut für Gesundheitsforschung und Bildung (IGB)
Barbarastraße 22c, Tel. (0541) 969-2460
Fachgebiete in der Knollstraße: 15:
Klinische Psychologie, Tel. (0541) 969-4756 und 4727;
Pädagogische Psychologie, Diagnostik, Tel. (0541) 969-4419 und 4737
Fachgebiete in der Seminarstraße 20:
Arbeits- und Organisationspsychologie, Tel. (0541) 969-4702
Entwicklung und Kultur, Tel. (0541) 969-4213
Evaluation und Forschungsmethodik, Tel. (0541) 969-4044
Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung,
Tel. (0541) 969-4423
Allgemeine Psychologie I; Allgemeine Psychologie II und Biolo-
gische Psychologie; Sozialpsychologie, Tel. (0541) 969-4411
Dermatologie, Gesundheitstheorie und Umweltmedizin
Am Finkenhügel 7a, Tel. (0541) 969-2357
- ▶ Institut für Philosophie, Albrechtstraße 28a, Tel. (0541) 969-7110



Foto: Manfred Pollert

Fachbereich Mathematik/Informatik

- ▶ Dekanat, Albrechtstraße 28a, Tel. (0541) 969-2561

Angewandte Systemwissenschaft

Barbarastraße 12, Tel. (0541) 969-2575

AG Geoinformatik und Fernerkundung,

Wachsbleiche 27, Tel. (0541) 969-3911

Institut für Informatik, Wachsbleiche 27, Tel. (0541) 969-2480

Institut für Mathematik, Albrechtstraße 28a, Tel. (0541) 969-2564

Institut für Kognitive Mathematik,

Albrechtstraße 28a, Tel. (0541) 969-2511

Fachbereich Physik

- ▶ Dekanat, Barbarastraße 7, Tel. (0541) 969-2660

Fachbereich Biologie/Chemie

- ▶ Dekanat, Barbarastraße 11, Tel. (0541) 969-2832, -2833

Institut für Chemie, Barbarastraße 7

Tel. (0541) 969-2806, -2817, -2814

Fachbereichsübergreifende Institute

- ▶ Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS)
Geschäftsstelle, Neuer Graben 19/21, Tel. (0541) 969-4384
- ▶ Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit
Geschäftsstelle, Neuer Graben 19/21
Tel. (0541) 969-4457, -4077
- ▶ Institut für Kognitionswissenschaft
Geschäftsstelle, Wachsbleiche 27, Tel. (0541) 969-3380
- ▶ Institut für Umweltsystemforschung
Geschäftsstelle, Barbarastraße 12, Tel. (0541) 969-2575

Sonderforschungsbereich

- ▶ SFB 944, »Physiologie und Dynamik zellulärer Mikrokompartimente«
Geschäftsstelle, Barbarastraße 11, Tel. (0541) 969-2271

CellNanOs

Barbarastraße 11, Sekretariat Raum 38/211

Wichtige Einrichtungen der Universität

- ▶ Allgemeiner Studentenausschuss (AStA)
Alte Münze 12, Tel. (0541) 969-4872
- ▶ Botanischer Garten, Albrechtstraße 29, Tel. (0541) 969-2739
- ▶ Gleichstellungsbüro, Neuer Graben 7/9, Tel. (0541) 969-4487
- ▶ International Office, Neuer Graben 27, Tel. (0541) 969-4599
- ▶ Medientechnik (Dezernat 6), Seminarstraße 20, Tel. (0541) 969-6601
- ▶ Osnabrücker Friedensgespräche
Geschäftsstelle, Neuer Graben 19/21, Tel. (0541) 969-4010 /4208
- ▶ Personalrat, Neuer Graben/Schloss, Tel. (0541) 969-4113
- ▶ Sprachenzentrum, Neuer Graben 7/9, Tel. (0541) 969-4790
- ▶ Stabsstelle Kommunikation und Marketing,
Neuer Graben 29, Tel. (0541) 969-6348
- ▶ Studierendensekretariat, Neuer Graben 27
Tel. (0541) 969-4141, -4142, -4144, -4145
- ▶ Transfer- und Innovations-Management der Universität Osnabrück und
der Hochschule Osnabrück, Albert-Einstein-Str.1, Tel. (0541) 969-3073
- ▶ Universitätsarchiv, Dr. Thorsten Unger, Schloßstraße 29,
Tel. (0541)33162-31
- ▶ Universitätsbibliothek Osnabrück – Information
Alte Münze 16, Tel. (0541) 969-4488
- ▶ Zentrum für Hochschulsport, Jahnstraße 75, Tel. (0541) 969-4206
- ▶ Zentrum für Lehrerbildung, Neuer Graben 7/9, Tel. (0541) 969-4227
- ▶ Zentrum virtUOS, Heger-Tor-Wall 12, Tel. (0541) 969-6501,
Abt. Medienkompetenz, Heger-Tor-Wall 12, Tel. (0541) 969-4429
- ▶ Zentrale Studienberatung, Neuer Graben 27, Tel. (0541) 969-4999
- ▶ ZePrOs, Neuer Graben 7/9, Tel. (0541) 969-6221



Foto: Manfred Pollert



Universitätsnahe Einrichtungen

- ▶ AEGEE Osnabrück, Kolpingstraße 7, Tel. (0541) 969-4717
- ▶ AIESEC Osnabrück, Kolpingstraße 7, Tel. (0541) 969-4121
- ▶ esg, Arndtstraße 19, Tel. (0541) 200 68 379
- ▶ Forschungsinstitut für Mathematikdidaktik e.V.
Albrechtstraße 28a, Tel. (0541) 969-2508
- ▶ Freundeskreis Botanischer Garten der Universität Osnabrück e.V.
c/o Botanischer Garten, Albrechtstraße 29, Tel. (0541) 969-2739
- ▶ GFFW, Rolandstraße 8, Tel. (0541) 969-2577
- ▶ Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften
in Osnabrück, August-Bebel-Platz 1, Tel. (0541) 33807-1816
- ▶ Kosmos e.V., Kolpingstraße 7, Tel. (0541) 969-4957
- ▶ KHG, Lohstraße 16-18, Tel. (0541) 3507100
- ▶ NWA, Artilleriestraße 44, Tel. (0541) 969-3060
- ▶ Studentenwerk Osnabrück, Ritterstraße 10, Tel. (0541) 33107-0
(Psychosoziale Beratungsstelle, Sedanstr. 1, (0541) 969-2580)
- ▶ Universitätsgesellschaft Osnabrück e.V., Tel. (0541) 969-4010
Neuer Graben 19/21

Universität Osnabrück
Neuer Graben 29/Schloss
49074 Osnabrück
Postanschrift: 49069 Osnabrück
Tel. +49 541 969-0
Fax +49 541 969-14111

www.uni-osnabrueck.de